



## PRESSEEINLADUNG

### Einladung zur digitalen Schalom-Aleikum-Jahreskonferenz „Goodbye Hate! Bildungsakteurinnen und –akteure gegen Antisemitismus“

Das jüdisch-muslimische Dialogprojekt des Zentralrats der Juden in Deutschland „Schalom Aleikum“ lädt Sie zu einer zweiteiligen Online-Jahreskonferenz mit jüdischen und muslimischen Bildungsakteurinnen und –akteuren ein. Das Event findet in der Berliner Repräsentanz der Bertelsmann Stiftung statt. Der erste Teil der Veranstaltung kann am Mittwoch, den 30. Juni 2021 über einen Livestream digital verfolgt werden, der zweite Teil wird am darauffolgenden Tag, Donnerstag, den 1. Juli 2021, ausgestrahlt.

Teil I: Der vierte Band „Goodbye Hate!“ der „Schalom Aleikum“-Buchreihe wird präsentiert. Am Podiumsgespräch nehmen vier Autorinnen und Autoren des Buches teil, die im Bereich der Antisemitismusprävention tätig sind: Jana Rosenfeld, Dua Zeitun, Yonatan Weizman und Mansur Seddiqzai. Die Runde wird von Dr. Christian Staffa (Antisemitismusbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland) moderiert. Die Veranstaltung wird mit Grußworten von Frau Staatsministerin Annette Widmann-Mauz (Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration), Herrn Stephan Vopel (Direktor der Bertelsmann Stiftung) und Herrn Mark Dainow (Vizepräsident des Zentralrates der Juden in Deutschland) eröffnet.

Teil II: Zwei Wissenschaftlerinnen, Frau Prof. Dr. Julia Bernstein (Frankfurt University of Applied Sciences) und Frau Prof. Dr. Astrid Messerschmidt (Bergische Universität Wuppertal), tauschen sich bei einer Podiumsdiskussion sowohl über (israelbezogenen) Antisemitismus als auch Muslimfeindlichkeit im Kontext von Bildung und den möglichen Allianzen und Spannungsfeldern des jüdisch-muslimischen Dialogs in Deutschland aus. Moderiert wird das Gespräch von Dr. Yasemin El-Menouar (Senior Expert, Bertelsmann Stiftung).

Verfolgen Sie unseren Livestream und die Aufnahme auf unsere Kanälen bei [facebook](#) oder [youtube](#) am 30. Juni 2021, 17.00 bis 18.20 Uhr. Der zweite Teil der Jahresveranstaltung wird am 1. Juli, 18.00 bis 19.00 Uhr, ausgestrahlt. Die Aufnahmen werden bei Facebook und YouTube wiederaufrufbar sein.

Da wir gern mit Ihnen im Gespräch bleiben möchten, bitten wir um eine Akkreditierung über folgende E-Mail: [presse@zentralratderjuden.de](mailto:presse@zentralratderjuden.de) mit Ihrem Namen und dem Medium, für das Sie berichten.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Kontakt: [presse@zentralratderjuden.de](mailto:presse@zentralratderjuden.de)  
Berlin, 25. Juni 2021 / 15. Tammus 5781